

Grundsätze zur Leistungsbewertung im Fach Englisch an der Realschule Augustdorf

Allgemeines

Bewertet werden die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die die Schüler im Unterricht erworben haben (SchulG § 48,2: Grundsätze der Leistungsbewertung: „Die Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten. Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von der Schülerin und dem Schüler im Leistungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ und im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erbrachten Leistungen. Beide Beurteilungsbereiche (...) werden bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt.“ Dabei ist die Gesamtentwicklung der Schülerin/des Schülers während des ganzen Schuljahres zu beachten.

Folgende Bereiche werden zur Beurteilung herangezogen:

I. Klassenarbeiten/Mündliche Prüfungen

Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9*	10*
Anzahl (pro Schuljahr)	6 (1stündig)	6 (1stündig)	5 (1stündig)	4 (1stündig) LSE**	4 (davon eine mündliche Prüfung)	4 (davon eine mündliche Prüfung) Plus: ZP 10

* Die Klassenarbeiten in 9 und 10 werden in der Regel zweistündig geschrieben. Eine Klassenarbeit findet in Form einer mündlichen Prüfung statt. Die letzte Klassenarbeit in 10 vor der Zentralen Prüfung findet als Parallelarbeit und im Stile der ZP 10 statt, um sie SuS auf die Schwerpunkte und Aufgabenformate vorzubereiten.

** In Klasse 8 wird im zweiten Halbjahr eine Lernstandserhebung geschrieben, die Ergebnisse werden nicht zur Notenfindung herangezogen.

Die Festlegung der Notenstufen bei den schriftlichen Klassenarbeiten erfolgt laut Vereinbarung:

Note	1	2	3	4	5	6
Erreichte Punktzahl in %	100 – 92	91 – 83	82 – 66	65 – 50	49 – 25	24 - 0

Die **schriftlichen Klassenarbeiten** bestehen in der Regel aus den Teilen Hör-/Leseverstehen, Wortschatz, Grammatik und Textproduktion, wobei der Anteil der Grammatikübungen in Klasse 9 und 10 reduziert wird zugunsten umfangreicherer produktiver Schreibaufgaben. Die einzelnen Aufgaben werden mit Punkten versehen, die Gesamtpunktzahl errechnet und nach obigem Schema die Note gefunden. Zur größeren Transparenz sollten die Schreibaufgaben mit Hilfe eines Feedbacksheets bewertet werden. Ein Beispiel für entsprechende Feedbacksheets ist im Anhang dieses Konzepts zu finden. (Anhang 2)

Eine Überprüfung der mündlichen Leistung in Form einer **mündlichen Klassenarbeit** ist grundsätzlich in jeder Jahrgangsstufe der Realschule möglich.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 ist jeweils eine der vier Klassenarbeiten als mündliche Überprüfung angelegt. Die Schülerinnen und Schüler wählen ihre Gesprächspartner selbständig aus.

Die eigentliche Prüfung besteht aus zwei Teilen, dem monologischen Sprechen (z.B. *reacting to a picture prompt*) und dem dialogischen Sprechen, in dem die Partner über ein vorgegebenes Thema diskutieren.

Sie haben hierfür zehn Minuten zur Vorbereitung. In Klasse 10 wählen die Schülerinnen und Schüler ein landeskundliches Schwerpunktthema aus, welches sie im monologischen Sprechen behandeln.

Die Zeiteinteilung sieht jeweils drei Minuten für den monologischen Teil vor, der dialogische Teil umfasst vier Minuten.

Die Bewertung erfolgt im Anschluss an alle Prüfungen, indem die beiden Prüfer ihre Notizen abgleichen und das Protokoll für die mündliche Prüfung ausfüllen. Das Protokoll befindet sich im Anhang an dieses Konzepts. (Anhang 1)

II. Sonstige Leistungen im Unterricht

Wegen der kommunikativen Intention des Fremdsprachenunterrichts ist der Mitarbeit in demselben besondere Beachtung zu schenken. Ziel jeder Unterrichtsstunde sollte es sein, dass jeder Schüler/jede Schülerin sich auf Englisch äußert. Daher sollten die Schülerinnen und Schüler möglichst häufig zur Selbst- und Partnerkontrolle angeleitet werden (partner reading, partner quiz, partner check, information gap activities, tandemsheets, appointments).

Zur sonstigen Mitarbeit im Unterricht zählen: Mitarbeit im Unterricht (dabei auch Verhalten in Partner- und Gruppenarbeitssituationen sowie Vortragen schriftlicher Erarbeitungen und auch Hausaufgaben), Präsentationen/Referate/Videos sowie Vokabeltests (die **mindestens** nach jeder Unit geschrieben werden).

Zur Beurteilung der **Mitarbeit im Unterricht** hat sich die Fachschaft auf folgenden Beobachtungskriterien geeinigt:

Der Schüler beteiligt sich während der Stunde, auch in Partner-/Gruppenarbeit:

<ul style="list-style-type: none"> - sehr oft - ohne Zwischenrufe - inhaltlich sehr schlüssig (Transferleistung) - bearbeitet Aufgaben sofort, zügig und selbständig - übernimmt Sonderaufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> - oft - ohne Zwischenrufe - inhaltlich gut - bearbeitet Aufgaben sofort und selbständig 	<ul style="list-style-type: none"> - regelmäßig - ohne Zwischenrufe - inhaltlich zufrieden stellend, kleinere Abweichungen möglich - bearbeitet Aufgaben weitgehend selbständig
entspricht der Note:1	entspricht der Note:2	entspricht der Note: 3

<ul style="list-style-type: none"> - unregelmäßig - manchmal Zwischenrufe - inhaltlich nicht immer angemessen - bearbeitet Aufgaben mit Hilfestellungen - kann antworten, wenn er direkt gefragt wird - ist häufig abgelenkt 	<ul style="list-style-type: none"> - selten - mit Zwischenrufen - inhaltlich mit starken Mängeln - kann auf Fragen nicht antworten - bearbeitet Aufgaben nur mit Hilfestellung und unselbständig - ist sehr häufig abgelenkt 	<ul style="list-style-type: none"> - nie - stört den Unterricht - kann auf Fragen nicht antworten - bearbeitet Aufgaben gar nicht - folgt dem Unterricht gar nicht
entspricht der Note: 4	entspricht der Note: 5	entspricht der Note:6

Berücksichtigung der Sprache (kontinuierlich steigend, ab Klasse 8 voll zu berücksichtigen):

Der Schüler kann ...

<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht folgen - in der Fremdsprache nahezu fehlerfrei antworten - ohne Hilfe seine Gedanken formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht weitestgehend folgen - in der Fremdsprache mit kleinen Fehlern antworten - kann seine Gedanken mit wenig Hilfe formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht weitestgehend folgen - in der Fremdsprache mit einigen Fehlern antworten - kann eigene Gedanken nur mit Hilfe formulieren
entspricht der Note: 1	entspricht der Note:2	entspricht der Note:3

<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht nur schwer folgen - in der Fremdsprache nur mit vielen Fehlern antworten - kann eigene Gedanken nur mit viel Hilfe formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht nicht folgen - in der Fremdsprache nur mangelhaft oder gar nicht antworten - Sätze fast gar nicht in der Fremdsprache formulieren 	<ul style="list-style-type: none"> - einsprachigem Unterricht nicht folgen - gar nicht in der Fremdsprache antworten oder weigert sich - Sätze trotz massiver Hilfe nicht formulieren
entspricht der Note: 4	entspricht der Note: 5	entspricht der Note: 6

Referate/Präsentationen/Videos:

Hier gilt es den Umfang und die Qualität der Erarbeitung eines Themas, die Selbstständigkeit in der Erarbeitung und Vorbereitung, ggfs die Zusammenarbeit in der Gruppe sowie die abschließende Präsentation (weitgehend freies Sprechen) zu bewerten. Plagiate (unkritische Übernahme ganzer Texte aus dem Internet, z.B. aus Wikipedia) sowie Zuhilfenahme von Übersetzungsprogrammen sind als „ungenügend“ zu bewerten.

Anhang 1 : Protokoll zur Bewertung der mündlichen Klassenarbeit:

I. Sprache

Aussprache	keine Verstöße, Intonation wird kommunikativ geschickt eingesetzt 5	leichte Aussprachefehler 4	Akzent, Normverstöße beeinträchtigen die Kommunikation nicht 3	Starker Akzent, oft Verständigungsschwierigkeiten 2	Aussprache unverständlich 1 0
Wortschatz	umfassend, differenziert, variabel und präzise; permanent Redemittel (Fachvokabular) der Diskussion bzw. Bildbeschreibung treffend eingesetzt 5	angemessen, meistens treffend, Umschreibungen möglich Redemittel... zumeist eingesetzt. 4	einfacher, meist angemessener Wortschatz; sporadisch Redemittel...eingesetzt 3	Vage, sehr einfacher und lückenhafter Wortschatz, häufige Wiederholungen; Redemittel ...so gut wie nie eingesetzt 2	falsch und unzureichend, deutsche Einschübe; kein Einsatz der entsprechenden Redemittel 1 0
Grammatische Korrektheit	nahezu fehlerfrei, Selbstkontrolle vorhanden, komplexe Strukturen 5	Grundstrukturen weitgehend frei von Verstößen, Selbstkontrolle vorhanden 4	einige Fehler, die die Kommunikation nicht beeinträchtigen 3	Grundstrukturen oft falsch, Verständnis stark gestört 2	Verstöße in jedem Satz, Kommunikation gestört 1 0
Ausdrucksvermögen und freies Sprechen	komplexe Sätze mit variierendem Satzbau, differenziert und variabel, spontan und flüssig 5	normales Zögern beim Nachdenken, z.T. Suche nach passenden Ausdrücken 4	Noch zusammenhängend und verständlich, aber kein konstanter Redefluss 3	schwer verständlich, unstrukturiert, stockend und unsicher, Hilfestellung erforderlich 2	konfus, schwer zu folgen Ein-Wort-Antworten 1 0

II. Inhalt

Teil 1: Monologisches Sprechen	Begründung, Stichworte	Teil 2: Dialogisches Sprechen, an Gesprächen teilnehmen	Begründung, Stichworte
0 keine bewertbaren Äußerungen		0 keine bewertbaren Äußerungen	
1		1	
2 Thema nicht verstanden, nur lückenhafte Beiträge		2 Thema nicht verstanden, nur lückenhafte Beiträge	
3		3	
4 lückenhaft, gedankenarm, manchmal unklare Ausführungen, nur wenige der geforderten Aspekte angegeben		4 lückenhaft, gedankenarm, manchmal unklare Ausführungen, nur wenige der geforderten Aspekte angegeben	
5		5	
6 nachvollziehbare (obwohl nicht immer logische) Ausführungen und Argumente, angemessenes Maß an Sachwissen		6 nachvollziehbare (obwohl nicht immer logische) Ausführungen und Argumente, angemessenes Maß an Sachwissen	
7		7	
8 durchgängig sachgerechte und aufgabengemäße Gedanken, geringfügige Ungenauigkeiten		8 durchgängig sachgerechte und aufgabengemäße Gedanken, geringfügige Ungenauigkeiten	

9		9	
10 vollständige, präzise und ausführliche Darstellung, logisch und einfallsreich aufgebaut		10 vollständige, präzise und ausführliche Darstellung, logisch und einfallsreich aufgebaut	

Sprache _____ / 20 Pkt + Punktzahl Inhalt 1 _____ / 10 Pkt + Inhalt 2 _____ / 10 Pkt = _____ / 40 Pkt

Note: _____ **Datum, Prüfer, Protokollant:**

1	2	3	4	5	6
40-37	36-33	32-26	25-20	19-10	9-0

Anhang 2: Beispiel für einen Feedbackbogen zur Bewertung einer Schreibaufgabe:

Bewertungsbogen für die Schreibaufgabe : A postcard from London

Contents (Inhalt)	Possible points	Your points
You start with a greeting like „Dear..“ or Hi...“	1	
You say where you are/stay	1	
You say what you did there and what it was like (at least three sights)	3	
You say what is special/what you liked best	2	
You say how long you will be there	1	
You finish with a closing phrase (Yours/Regards/Love..)	1	
You used time phrases....	1	
linking words... and adjectives and adverbs to make your postcard interesting	2	
Language (Sprache)		
Grammar	7	
Words	3	
Spelling	2	
Total points for the text	25	

Points for the whole classtest:

No.1.Listening: 18; No.2 Grammar: 7.5; No. 3 Words: 16 No.4 Writing: 25

TOTAL: 66.5 points

Points	Mark (Note)
66.5-61	1
60.5-55.5	2
55-43.5	3
43-33.5	4
33-17	5
16.5-0	6

Your points: _____

Your mark: _____

Parent`s signature (Unterschrift d. Eltern) _____

